PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Frau Hannelore Pifczyk

Abt.: Bürgermeisterbüro Tel.: 02373 903 1302

09.10.2014

Projekt "Menden - ein Zentrum und seine Stadtteile"

Teil 2: Die Ortsteile

Unter dem Titel "Menden - ein Zentrum und seine Stadtteile" haben wir vor wenigen Tagen über die Entwicklung des Zentrums berichtet. Zusammen mit Politik und Bürgerinnen und Bürgern sollen hierfür die wesentlichen Eckpfeiler gesetzt werden.

In einer öffentlichen Präsentation werden Inhalte zur Belebung des Zentrums und der Stadtteile am Donnerstag, 16.10.14, 19 Uhr im Bürgerbistro in lockerer Atmosphäre vorgestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich an diesem Nachmittag im Rathaus-Foyer zu informieren.

Hier nun ein kleiner Vorgeschmack auf die Besonderheiten und Perspektiven der Ortsteile.

Als Mittelzentrum in erreichbarer Nähe zum Ruhrgebiet hat Menden viel zu bieten: Wald und Wirtschaft, Aktivität und Erholung, eine lebendige Innenstadt und starke Ortsteile. Ein attraktives Angebot in den Bereichen Wohnen, Bildung und Kultur sowie eine engagierte Bürgerschaft.

Begründet durch die sich am Flusslauf orientierenden Siedlungsentwicklung und die nach Süden ansteigende Topographie sind die Strukturen der Mendener Ortsteile sehr unterschiedlich. Neben dem Innenstadtzentrum besitzt Menden insbesondere mit Lendringsen ein starkes Zentrum im Süden des Stadtgebietes. Auch im nördlich gelegenen Stadtteil Bösperde sind noch eigenständige Einzelhandelsstrukturen vorhanden. Ortsteile wie Liethen und Platte Heide sind fast ausschließlich durch Wohnnutzung mit städtischem Charakter geprägt. Halingen, Schwitten, Asbeck und Böingsen weisen hingegen deutlich ländlichere Strukturen auf.

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels ist die Stadt Menden darauf bedacht, die Funktionen, die eine Stadt erfüllen muss, zu optimieren und im gegebenen Rahmen zu gestalten. Nur so können bedarfsgerecht möglichst viele Infrastruktureinrichtungen und sozialen Angebote bezahlbar erhalten werden. Die Stadt erstellt hierzu verschiedene Programme und Pläne. Dabei besitzen die Meisten von Ihnen einen gesamtstädtischen Ansatz und definieren konkrete, auf die Stadtteile herunter gebrochene Maßnahmen und Ziele, wie z.B. das Klimaschutzkonzept, der Schulentwicklungsplan, das Einzelhandelkonzept und der Sportstättenbedarfsplan.

Die zu behandelnden Themen stehen dabei nicht isoliert nebeneinander, sondern wirken aufeinander und bedingen sich gegenseitig. Zur Unzufriedenheit der betroffenen Bewohner führt die Erkenntnis, dass nicht mehr in jedem Stadtteil alle vorhandenen sozialen, sportlichen und kulturellen Angebote beibehalten werden können. Die Stadt Menden verfolgt das Ziel, integrative, kreative und zukunftsfähige Stadtteile zu schaffen, welche allen Einwohnerinnen und Einwohnern hohe Lebensqualität bieten. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen die stadtteilbezogenen Themen benannt und unter Einbeziehung und Mitwirkung aller Akteure und Bewohner intensiv diskutiert und konsensfähige Lösungen gefunden werden.

Dieser Prozess stellt eine bedeutende Aufgabe für die Zukunft der Stadt dar.